KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Prüm
Ortsgemeinde Rommersheim
AGS-Schlüssel: 23206300

Stichtag: 30.09.2011

Hauptwohnung gesamt: 674 Nebenwohnung gesamt: 57 Einwohner gesamt: 731
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 216

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	328	48,665	346	51,335	674	100
davon Ausländer	8	50	8	50	16	2,374
gemeldete Nebenwohnungen	30	52,632	27	47,368	57	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**358**	**48,974**	**373**	**51,026**	**731**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	5,045	31	4,599	65	9,644
10-19 Jahre	40	5,935	55	8,16	95	14,095
20-29 Jahre	37	5,49	36	5,341	73	10,831
30-39 Jahre	50	7,418	51	7,567	101	14,985
40-49 Jahre	56	8,309	53	7,864	109	16,172
50-59 Jahre	43	6,38	34	5,045	77	11,424
60-69 Jahre	30	4,451	37	5,49	67	9,941
70-79 Jahre	24	3,561	33	4,896	57	8,457
80-89 Jahre	14	2,077	15	2,226	29	4,303
90-99 Jahre	0	0	1	0,148	1	0,148
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**328**	**48,665**	**346**	**51,335**	**674**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	15	2,226	10	1,484	25	3,709
3-5 Jahre	8	1,187	9	1,335	17	2,522
6-15 Jahre	36	5,341	45	6,677	81	12,018
16-17 Jahre	8	1,187	12	1,78	20	2,967
18-20 Jahre	10	1,484	13	1,929	23	3,412
gesamt	**77**	**11,424**	**89**	**13,205**	**166**	**24,629**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,148	2	0,297	3	0,445
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	4	0,593	3	0,445	7	1,039
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	0,593	4	0,593	8	1,187
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	5	0,742	2	0,297	7	1,039
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,445	4	0,593	7	1,039
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	5	0,742	4	0,593	9	1,335
gesamt	**22**	**3,264**	**19**	**2,819**	**41**	**6,083**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	11	1,632	12	1,78	23	3,412
römisch-katholisch	293	43,472	315	46,736	608	90,208
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,148	1	0,148
ohne Angabe, gemeinschaftslos	24	3,561	18	2,671	42	6,231
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**328**	**48,665**	**346**	**51,335**	**674**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	148	21,958	141	20,92	289	42,878
verheiratet	153	22,7	151	22,404	304	45,104
verwitwert	12	1,78	35	5,193	47	6,973
geschieden	15	2,226	19	2,819	34	5,045
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**328**	**48,665**	**346**	**51,335**	**674**	**100**

Die Daten wurden am 04.10.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.